



"One Health" – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet GP2 "Digitalisierung und Qualitätssicherung im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)" sucht in **Bad Kissingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Senior-IT-Projekt- und Prozessmanager (m/w/d)

Kennziffer 2527

Sie möchten einen Beitrag zur Modernisierung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) als Experte (m/w/d) im Bereich der digitalen Gesundheitsverwaltung und der digitalen Fachanwendungen im ÖGD leisten?

Sie suchen eine sinnvolle Tätigkeit als Alternative zum Projektalltag, in der Sie Ihre Erfahrung und Ihr Wissen anwenden und ausbauen können?

Sie haben Freude an neuen Herausforderungen, lösen gerne Probleme mit neuen Technologien und arbeiten gerne in multidisziplinären Teams?

Dann passen Sie zu uns, denn all dies ist bei uns möglich. Der Beitrag zu einem evidenzbasierten ÖGD, die Einführung von effizienten Verwaltungsstrukturen sowie die digitale Datenübermittlung zur Pandemiebekämpfung und zur Unterstützung des Gesundheitsschutzes sind unsere Kernpfeiler. Das Sachgebiet plant und begleitet derzeit die Einführung neuer IT-Anwendungen bei den bayerischen Gesundheitsbehörden und wird operativ dazu beitragen, diese durch fachlichen und IT-Support in die Fläche zu tragen.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

Als Senior-IT-Projekt- und Prozessmanager (m/w/d) im Öffentlichen Gesundheitsdienst Bayerns verantworten

Sie zusammen mit den anderen Senior-Projekt- und Prozessmanagern die operative Planung, Steuerung und Optimierung des IT-Projektportfolios und steuern eigene IT-Projekte unter Berücksichtigung der besonderen Anforderungen des öffentlichen Sektors.

- Enge Zusammenarbeit mit der Sachgebietsleitung, den Kolleginnen und Kollegen aus dem Project Management Office (PMO) sowie dem Senior-IT-Management zur Umsetzung der weiteren Digitalisierungsstrategie des Sachgebiets und des LGL
- Eine verantwortliche Tätigkeit im übergreifenden IT-Projektportfolio-Management
 - Aufbau und Verstetigung des Project Management Office, Weiterentwicklung des operativen Projektmanagements mit dem Senior-IT-Management sowie Sicherstellung der kontinuierlichen und reibungslosen operativen Projektorganisation des Sachgebiets; perspektivisch ist eine Entwicklung zur Leitung und Steuerung des Bereichs Projektmanagement denkbar
 - Kommunikation mit externen Projektträgern: Erstellung von Fortschrittsberichten, Projektpräsentationen und Unterlagen zum Projektablauf, sowohl projektübergreifend als auch für die von Ihnen verantworteten Projekte
 - o Steuerung externer Dienstleister zur Sicherstellung der Einhaltung der Projektziele
 - Implementierung von Best Practices und kontinuierliche Verbesserung der Prozesse im Rahmen des IT-Projektmanagements
- Die Steuerung eigener Projekte, wie des aktuell laufenden Projekts Gesundheitsamt Bayern (ÖGD-Bürgerportal):
 - Anforderungsmanagement: Koordination der Erstellung von noch offenen Prozessanforderungen der zu digitalisierenden IT-Anwendung sowie organisatorische und kommunikative Begleitung der Erstellung von Leistungsbeschreibungen
 - Organisatorische Begleitung der Vernetzung in Entwicklung befindlicher und bestehender IT-Services sowie Koordination der Kommunikation mit den relevanten Akteuren und Koordination der Abnahmetests
 - Beschaffungs- und Vertragsmanagement: Erstellung von Ausschreibungs- und Vertragsunterlagen sowie Absprache mit den zuständigen Juristinnen und Juristen zur Sicherstellung der tatsächlichen Umsetzung der Leistungsbeschreibung
 - Projektcontrolling: eigenständige Erstellung und Steuerung der Projekt- und Kostenpläne, um deren Einhaltung sicherzustellen
 - Koordination des Risikomanagements und regelmäßige Updates gegenüber den Entscheidungsträgern über auftretende Risiken sowie Erarbeitung von Vorschlägen zur Behebung selbiger
 - o Steuerung interdisziplinärer Projektteams zur Sicherstellung der Qualität der Fachanwendungen
- Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern anderer Behörden (z. B. von Regierungen, Gesundheitsämtern, des IT-Dienstleistungszentrums, des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention) und Anbietern gehört für Sie zum Alltag
- Gelegentliche Vor-Ort-Einsätze bei den Fachbehörden zusammen mit den IT-Teams runden Ihren Alltag ab

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

Berufliche Anforderungen

- Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Betriebswirtschaft, Wirtschaftsinformatik, Gesundheitswissenschaften, Medizin oder Kommunikationswissenschaften bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung (Master / Diplom [Univ.])
- Sie verfügen bereits über mehrjährige Berufserfahrung als IT-Projekt- und IT-Prozessmanager, idealerweise im öffentlichen Sektor und/oder im Gesundheitswesen
- Umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)

Von Vorteil sind

- Vorerfahrung im Öffentlichen Gesundheitsdienst, als Berater (m/w/d) im Gesundheitssektor bzw. in Projekten der digitalen Transformation
- Ausgeprägte Teamführungs- und Organisationskompetenz
- Starke analytische Fähigkeiten und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zu durchschauen und zu kommunizieren
- Fundierte Kenntnisse und nachweisbare Erfahrung im Projektmanagement, vor allem in agilen Methoden und Frameworks, z. B. agiles Projektmanagement, sowie im Projektcontrolling (Berichtswesen)

- Ausgezeichnete kommunikative F\u00e4higkeiten und die F\u00e4higkeit, komplexe Sachverhalte verst\u00e4ndlich zu vermitteln
- · Erfahrung im Anforderungsmanagement
- Erfahrung in der Arbeit mit crossfunktionalen Teams aus unterschiedlichen Bereichen und Sektoren

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie und Beruf



30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei



Betriebliche Altersvorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame Leistungen



Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse



Sicherer Arbeitsplatz



Ideenmanagement



Mitarbeitervergünstigungen



Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Betriebsausflug etc.)



JobBike Bayern (Fahrradleasing)



Nutzungsmöglichkeit einer E-Ladesäule



Mobiles Arbeiten

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt im Wege eines unbefristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 14. Perspektivisch besteht bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und nach erfolgreich absolvierter Probezeit die Möglichkeit der Prüfung der Übernahme in ein Beamtenverhältnis. Für bereits verbeamtete Personen ist eine Übernahme bis Besoldungsgruppe A 14 möglich.

Nähere Informationen zur Vergütung für Tarifbeschäftigte finden Sie unter https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/sowie für Beamtinnen und Beamte unter https://oeffentlicher-dienst.info/beamte/by/.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum 13.04.2025 über unser Onlinebewerbungsportal auf https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer Website.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSON

Für Fragen steht Ihnen Frau Dr. Mühle-Schaeffer, Tel. 09131 6808-5160, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGlG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.



Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit Z2 – Personalwesen Eggenreuther Weg 43 | 91058 Erlangen www.lgl.bayern.de



